

Neue Initiative „KIDS ON SKI – for free“ bringt Kinder auf die Skipiste

In Innsbruck erfolgte heute der Startschuss für eine neue Initiative zur Wintersportförderung im Alpenraum. Ziel der destinationsübergreifenden Kampagne ist, in den nächsten drei Jahren 50.000 Kindern das Skifahren oder Snowboarden kostenlos beizubringen. Initiator des Programms ist Branchen-Urgestein Mike Partel von Mountain-Management Consulting. In der Wintersaison 2023/24 startet die Pilotphase in Serfaus-Fiss-Ladis und Leogang in Österreich, der Aletsch Arena und Grindelwald in der Schweiz sowie Alta Badia und Madonna di Campiglio in Italien.

📅 10.11.2023 📍 Innsbruck 📁 Familie, Kinder, Sport - Ski-Alpin 👤 MOUNTAIN MANAGEMENT Consulting

Seien es der demographische Wandel, der finanzielle Aspekt für Familien oder die fehlenden Vorbilder im Sport – die Gründe warum immer weniger Kinder regelmäßig Sport betreiben, sind vielfältig. Auch im Skisport zeigen die rückläufigen Zahlen, dass der Nachwuchs immer seltener auf den Skipisten steht.

„Mit der Initiative ‚KIDS ON SKI - for free‘ wollen wir diesem Trend entgegenwirken, indem Kindern bereits in jüngsten Jahren das Schnee-Erlebnis in den Skigebieten nähergebracht werden soll“, betont **Mike Partel**, Geschäftsführer von Mountain Management Consulting und Ideengeber der Initiative. Er ergänzt: „Durch ein alpenübergreifendes Programm möchten wir Eltern mit Kleinkindern (drei bis fünf Jahren) in Form von maßgeschneiderten Angeboten unterstützen und in den nächsten drei Jahren rund 50.000 Kinder auf die Piste bringen.“

Pilotphase: Bis zu 1.200 Kleinkinder kostenlos auf der Skipiste

Die ersten sechs Skiresorts, nämlich Serfaus-Fiss-Ladis und Leogang in Österreich, die Aletsch Arena und Grindelwald in der Schweiz sowie Alta Badia und Madonna di Campiglio in Italien, rollen in der kommenden Skisaison für je 200 kleine Pistenflitzer den „weißen Teppich“ aus. Das Rundum-sorglos-Paket beinhaltet fünf Tage Halbtageskikurse, Leihusrüstung, Liftticket und sogar die Unterkunft für das Kind bei einer vollzahlenden Begleitperson. Getragen wird die Initiative von den Tourismusverbänden, ortsansässigen Skischulen, Bergbahnen, Verleihstationen, den Unterkünften sowie der großzügigen Unterstützung von Leitner, Doppelmayr, Pistenbully, TechnoAlpin, Sitour, Skidata und Sunkid als Sponsoren der Wintersportbranche.

Das Angebot soll Eltern helfen ihre Kinder frühzeitig für den Skisport zu begeistern. „Sich



📷 (v.li.): Gotthard Schöpf (Head of Marketing - Leitner), Kornel Grundner (CEO ...weiter)

Medienkontakt

Mag. Jennifer Plattner

ProMedia

Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck

t: +43 512 214004 - 17

m: +43 664 5208373

www.newsroom.pr

jennifer.plattner@pro.media



an der frischen Luft zu bewegen, die Natur mit viel Spaß zu erleben – gemeinsam mit anderen Kindern und mit der Familie – das sind gute Argumente, um Kindern das Skifahren zu ermöglichen und ins Winterwunderland Alpen einzutauchen“, so **Stefan Mangott**, Mitinitiator und Geschäftsführer der Seilbahn Komperdell GmbH in Serfaus.

Ein ambitionierter Blick in die Zukunft

Größere Skigebiete sehen sich zunehmend in der Verantwortung, verstärkt den Nachwuchs anzusprechen. Kleine und tiefergelegene Gebiete, die sich bisher besonders auf Einsteiger eingestellt haben, kommen aufgrund des Klimawandels und der damit verbundenen Schneeproblematik immer stärker in Bedrängnis. **Kornel Grundner**, Mitinitiator und CEO der Bergbahn Leogang, konkretisiert: „Der Schulterchluss der Alpenregionen zur Nachwuchsförderung sieht sich, neben den bereits bestehenden Förderangeboten, die allerdings meist an Kinder im Schulalter adressiert sind, als ‚First Move to Snow‘. Die Initiative fußt auf dem Verständnis, dass die ‚Promotoren‘ für den Wintersport in erster Linie die Eltern und Großeltern sind.“

Die Zielsetzung ist klar: Das Programm soll nach der diesjährigen Pilotphase auf die 50 Top-Skigebiete im Alpenraum erweitert und letztlich auf rund 1.000 Kinder pro Skigebiet ausgebaut werden, um in den Folgejahren einen nachweisbaren Impact zu hinterlassen.

Das Buchungsfenster der „KIDS ON SKI - for free“-Tage öffnet am 10.11.2023 unter www.kids-on-ski.com.

🔊 Audio

Mike Partel, Geschäftsführer von Mountain Management Consulting und Ideengeber der Initiative

Stefan Mangott, Mitinitiator und Geschäftsführer der Seilbahn Komperdell GmbH in Serfaus

Kornel Grundner, Mitinitiator und CEO der Bergbahn Leogang

Valentin König, CEO Aletsch Bahnen AG

Rückfrage-Hinweis

Michael Partel

MOUNTAIN

MANAGEMENT

Consulting

Industriering 21

FL-9491 Ruggell

m: +43 664 4417971

www.mountain-m.com

mpartel@aon.at





(v.li.): Gotthard Schöpf (Head of Marketing - Leitner), Kornel Grundner (CEO der Bergbahnen Leogang), Mike Partel (Mountain-Management und Initiator von „Kids on Ski – for free“), Stefan Mangott (CEO der Komperdell Seilbahn Serfaus), Christian Pescollderungg (Präsident der Tourismusgenossenschaft Alta Badia), Valentin König (CEO der Aletsch Bahnen AG), Franz Xaver Gruber (Geschäftsführer sitour Marketing GmbH)

Mountain Management Consulting/ Oss



grindelwaldSPORTS AG



Mountain Management Consulting

ProMedia